

GASTEC No.123TP Anleitung für Xylen-Detektorröhrchen

FÜR EINEN SICHEREN BETRIEB:

Lesen Sie diese Anleitung und die Bedienungsanleitung für Ihre Luftprobenpumpe sorgfältig durch.

⚠ VORSICHT: Wenn Sie sich nicht an die folgenden Vorsichtsmaßnahmen halten, können Sie Verletzungen erleiden oder das Produkt kann beschädigt werden.

1. Halten Sie die Rohrenden beim Aufbrechen von Ihren Augen entfernt.
2. Berühren Sie zerbrochene Glasröhrchen, zerbrochene Teile und Reagenzien nicht mit bloßen Händen.

△ HINWEISE: Beachten Sie Folgendes, um die Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit der Testergebnisse aufrechtzuerhalten.

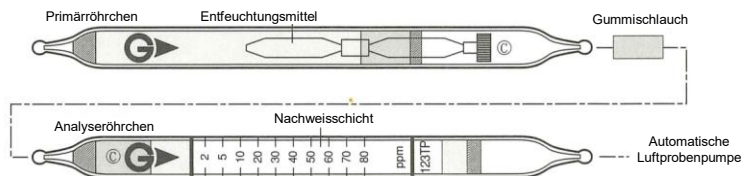
1. Es wird empfohlen, das Gastec-Gasprobenahmegerät Modell GSP-300FT-2 zusammen mit Gastec-Detektorröhrchen nur für die in der Bedienungsanleitung der Detektorröhrchen genannten Zwecke zu benutzen (falls nicht verfügbar, nehmen Sie eine Luftprobenpumpe vergleichbarer Leistung zur Probenahme mit 100 ml/min).
2. Stellen Sie vor dem Einsatz sicher, dass das Primärrohrrchen richtig mit dem Analyseröhrrchen verbunden ist. Wenn kein Primärrohrrchen verwendet wird, entsteht nicht nur ein falsches Messergebnis, sondern das saure Material im Detektorrohrrchen beschädigt außerdem die Pumpe.
3. Verwenden Sie dieses Röhrchen im Temperaturbereich von 0 - 40 °C (32 - 104 °F).
4. Benutzen Sie dieses Röhrchen bei einer relativen Luftfeuchtigkeit zwischen 0 und 90 %.
5. Dieses Röhrchen kann von gleichzeitig vorhandenen Gasen beeinflusst werden. Beachten Sie die unten stehende Tabelle „BEEINFLUSSUNGEN“.
6. Verfallsdatum und Lagerbedingungen des Röhrchens sind auf dem Aufkleber der Verpackung angegeben.

ANWENDUNG DES RÖHRCHENS:

Verwenden Sie dieses Röhrchen für die Erkennung von Xylen in der Luft oder in Industriegebieten und atmosphärischen Umweltbedingungen.

TECHNISCHE DATEN:

(Da Gastec sich für eine ständige Verbesserung der Produkte engagiert, bleiben Änderungen der technischen Daten ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.)



Messbereich	2 - 80 ppm
Probenhäufigkeit	100 ml/min
Korrekturfaktor	1
Probenzeit	10 Minuten
Erkennungsgrenze	1 ppm (1000 ml)
Farbwechsel	Weiß → Braun
Reaktionsprinzip	$C_6H_4(CH_3)_2 + I_2O_5 + H_2SO_4 \rightarrow I_2$

Abweichungskoeffizient: 10 % (bei 2 bis 20 ppm), 5 % (bei 20 bis 80 ppm)

****Verfallsdatum:** Beachten Sie das gedruckte Ablaufdatum auf der Verpackung.

****Bewahren Sie die Röhrchen an einem kühlen und dunklen Ort auf.**

KORREKTUR FÜR TEMPERATUR, LUFTFEUCHTIGKEIT UND DRUCK:

Temperatur: Keine Korrektur erforderlich.

Luftfeuchtigkeit: Keine Korrektur erforderlich.

Druck: Zur Korrektur des Drucks multiplizieren Sie den Wert am Röhrchen mit

$$\frac{\text{Wert am Röhrchen (ppm)} \times 1013 \text{ (hPa)}}{\text{Atmosphärischer Druck (hPa)}}$$

MESSVERFAHREN:

Wenn die automatische Luftprobenpumpe Modell GSP-300FT-2 verwendet wird

1. Bitte überprüfen Sie vor dem Einsatz, ob die Pumpe mit dem Röhrchenhalter mit dem schwarzen Gummieinlass versehen ist.
2. Brechen Sie die Spitzen von einem neuen Primärrohrrchen und einem Analyseröhrrchen mit dem mitgelieferten Röhrchenspitzenhalter ab.
3. Verbinden Sie die mit © markierten Enden nach dem Abbrechen der Enden mit einem Gummischlauch.
4. Setzen Sie das Analyseröhrrchen so in den Pumpeneinlass ein, dass der Pfeil (G) auf dem Röhrchen zur Pumpe zeigt.
5. Stellen Sie den Durchflussmesser auf 100 ml/min und den Timer der Pumpe auf „10 Minuten“ ein. Drücken Sie den Startschalter der Pumpe, um die Probenahme zu starten.
6. Nehmen Sie nach der Probenahme das Detektorrohrrchen aus der Pumpe.
7. Lesen Sie die Konzentration an der Grenzfläche ab, bei der das verfärbte Reagenz auf das unverfärbte Reagenz trifft
8. Falls erforderlich, multiplizieren Sie die abgelesenen Werte mit den Korrekturfaktoren für den atmosphärischen Druck.

BEEINFLUSSUNGEN:

Substanz	Konzentration	Beeinflussung	Ändert die Farbe von selbst zu
Kohlenmonoxid	≥ 75 ppm	Unklare Abgrenzung	Braun (≥ 50 ppm)
Ethylbenzol	$\geq 1/3$	+	Braun
Ethylacetat	≤ 400 ppm	Nein	Keine Verfärbung
Dichlormethan	≤ 30 ppm	Nein	Keine Verfärbung
N,N-Dimethylformamid	≤ 25 ppm	Nein	Keine Verfärbung
Trichlorethylen	$\geq 1/2$	+	Keine Verfärbung
Toluol	$\geq 1/3$	+	Braun
n-Hexan	≥ 200 ppm	Unklare Abgrenzung	Keine Verfärbung
Methanol	≤ 200 ppm	Nein	Keine Verfärbung

Diese Tabelle der beeinflussenden Gase drückt in erster Linie die Beeinflussung gleichzeitig vorhandener Gase im Konzentrationsbereich des Gases aus, der äquivalent zur Gaskonzentration ist. Daher kann das Testergebnis durch den Einfluss anderer Stoffe - die nicht in der Tabelle aufgeführt sind - positiv ausfallen. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich an uns oder einen Gastec-Vertreter.

GEFÄHRLICHE UND RISIKOREICHE EIGENSCHAFTEN:

Schwellgrenzwert – Zeitlich gewichteter Mittelwert nach ACGIH (2015): 100 ppm

Schwellgrenzwert - Grenzwert der Kurzzeitexposition nach ACGIH (2015): 150 ppm

ANWEISUNGEN ZUR ENTSORGUNG:

Das Reagenz des Primärröhrchens enthält keine toxischen Substanzen. Im Reagenz des Analyseröhrchens werden keine toxischen Substanzen verwendet. Halten Sie sich bei der Entsorgung des Röhrchens an die Regeln und Vorschriften Ihrer lokalen Behörde, unabhängig davon, ob es benutzt worden ist oder nicht.

GARANTIE:

Wenn Sie Fragen zur Gaserkennung und zur Qualität der Röhrchen haben, zögern Sie nicht, sich an Ihre Gastec-Vertreter zu wenden

Hersteller: Gastec Corporation
8-8-6 Fukayanaka, Ayase-City, Kanagawa 252-1195, Japan
<http://www.gastec.co.jp/>
Telefon +81-467-79-3910 Telefax +81-467-79-3979

IM01123TPE2
Gedruckt in Japan
18J/MP-GE